

Der Löwe von Münster

Markus Trautmann

Vom **Löwen** gefaucht und geschnurrt

Heutige Begegnungen
mit Kardinal von Galen



BUTZON  BERCKER

Erscheint im Juli

NEU

- Acht Briefe über Clemens August Kardinal von Galen
- Neue Zugänge zu einem außergewöhnlichen Seligen
- Galens Brisanz für Kirche und Gesellschaft
- Mut und Stimme zu aktuellen Themen

Markus Trautmann

Vom Löwen gefaucht und geschnurrt
Heutige Begegnungen mit Kardinal von Galen

112 Seiten | Paperback | 12 x 18 cm

€ [D] 9,95 | € [A] 10,30

978-3-7666-2865-7



Markus Trautmann, geboren 1970; Studium der Katholischen Theologie in Münster und Passau; 1999 Priesterweihe; 1999–2008 Kaplan in Rees und Kevelaer; seit 2009 Pfarrer in Dülmen/Westfalen

Die Verehrung eines katholischen Seligen ist alles andere als eine wohlige Nostalgie. Das zeigt uns Clemens August von Galen, der Bischof von Münster während der Nazi Herrschaft. Wer sich ein wenig in die Zeit und Mentalität hineinversetzt, wird früher oder später auch an Konfliktlinien in der Gegenwart erinnert. Zumindest beobachtet das Markus Trautmann, der sich sowohl als erklärter Galen-Fan wie auch als Pfarrer in der Seelsorge so seine Gedanken macht. In acht teilweise launigen Briefen an Freunde und Weggefährten schildert er Zugänge zum „Löwen von Münster“. Vergangenheitsbewältigung ist immer auch eine Gegenwartsbewältigung – oder was man in Kirche und Gesellschaft dafür hält.